

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia, Das ist Die gantze Heilige Schrifft Verteutsch

Luther, Martin

Tubing., 1630

Cap. VII.

[urn:nbn:de:bsz:31-109591](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109591)

du ohn vnterlaß dienest /
der helfe dir. Vñ sie brach 17
ten einen Stein / den legte
sie für die thür am Graben /
den versigelte der König
mit seinem eignen Ringe /
vnd mit dem Ringe seiner
Gewaltigen / auff das sonst
niemand an Daniel mut-
willen über. Vnd der König 18
gieng weg in seine Burg /
vñ blieb vngesehen / vnd ließ
kein essen für sich bringen /
sondte auch nicht schlafen.
Des Morgens fruhe / da der 19
tag anbrach / stand der Kö-
nig auff / vnd eilend zum
Grabe / da die Löwen ware.
Vnd als er zum Graben 20
kam / rief er Daniel mit
schlaglicher stim / vñ der Kö-
nig sprach zu Daniel : Das
niel du knecht des lebendi-
g Gottes / hat dich auch dein
Gott dem du ohn vnterlaß
dienest / mögen von den
Löwen erlösen / Daniel aber 21
redet mit dem Könige : Herr
König / Gott verliche dir
langes leben. Mein Gott 22
hat seinen Engel gesandt /
der den Löwen den rauben
zugebten hat / das sie mir
kein leid gethan haben / denn
für ihn bin ich vnschuldig
erfunden / So hab ich auch
wider dich / Herr König /
nichts gethan. Da ward der 23
König sehr fro / vñ hieß der
Daniel auß dem Grabe ziehen /
vñ sie zogt Daniel auß dem
Grabe / vñ man fürret kei-
nen schaden an im / denn er
hatte seinem Gott vertrau-
et. Da hieß der König die 24
Männer / so Daniel verflagt
hätten / herbringen / vñ zu
Löwen in den Grabe werf-

sen / sampt ihren Kindern
vnd Weibern / vnd ehe sie
auf den boden hinab kam /
ergriffen sie die Löwen / vñ
zumalmeten auch ihre Ge-
25 beine. Da ließ der König
Darius schreiben auß Wöl-
dern / zeuten vnd Zungen.
26 Gott gebe euch vil Friede.
Dz ist mein Besel / dz man
in der ganzen Herrschafft
meines Königreichs / den
Gott Daniels fürchten vñ
scheuen soll / denn er ist der
lebendige Gott / der ewiglich
bleibet / vñ sein Königreich
ist vnyergänglich / vñ seine
Herrschafft hat kein ende.
27 Er ist ein Erlöser / vñ Not-
helfer / vnd er thut Zeichen
vñ Wunder / beide im Him-
mel vnd auß Erden / der hat
Daniel von den Löwen erlöset.
28 Vnd Daniel ward gewaltig
im Königreich Darius / vñ
auch im Königreich Acores
der Persen.

Cap. VII. Die vier Monarchen
werden durch die vier thie-
rurgebilde / vnd die herrlich-
keit des Menschensohns be-
sehr leben.

1 I Merten Jahr Weltsager
des Königes zu Babel /
hatte Daniel einen Traum
vnd Gesichte auff seinem
Bette / vnd er schreib den-
selbigen Traum / vnd ver-
2 faßet in also. Ich Daniel
sah ein Gesichte in der
nacht / vñ siehe die vier win-
del vnter dem Himmel stürme-
ten wider einander / auß dem
3 grossen Meer. Vñ vier groß-
se Thier stiegen herauf auß
dem Meer / eines ze anders
4 denn das ander. Das erste
wie ein Löwe / vñ hatte stachel
wie

wie ein Adler/ Ich sahe zu/
 10 bis dz in die Kugel aufge-
 raufft wurden/ vñ es ward
 von der Erden genommen/
 vñd es stund auff seinen
 Fühen wie ein Mensch/ vñ
 ihm ward ein Menschlich
 hertz gegeben. Vñd sihe/ das
 5 ander Thier hernach / war
 gleich einem Beeren/ vñd
 stund auf der einen seiten/
 vñd hatte in seinem maul
 vñter seinen zähnen drey
 6 große lange zähne/ vñ man
 sprach zu im: Stehe auf vñ
 fröh vil freylich. Nach diesem
 sahe ich/ vñ sihe/ ein ander
 thier/ gleich einem parden/
 dz hatte vier Kugel/ wie ein
 Vogel/ auf seinem Rucken/
 vñd dasselbige Thier hatte
 vier köpffe / vñ im ward ge-
 7 walt gegeben. Nach diesem
 sahe ich in diesem Gesicht/ in
 der nacht vñ sihe/ dz vierda-
 der thier war greulich vñd
 schrecklich/ vñd sehr stark/
 vñd hatte große eiserne
 zähne/ fraß vñ schluck zu-
 8 malmet/ vñd dz übrige zu-
 trat mit seinen fühen/ Es
 war auch vil anders denn
 die vorigen/ vñd hatte zehñ
 Hörner. Da ich aber die
 Hörner zehnet / Sihe/ da
 brach herfür zwisben des-
 selbigen ein ander klein
 Horn/ für welchem der vor-
 9 dersten Hörner drey aufge-
 rufft wurden/ vñd sihe/ das
 selbige Horn hatte augen wie
 Menschenaugen/ vñ ein maul/
 dz redet große ding. Sol-
 ches sahe ich/ bis dz stille ge-
 setzt wurd/ vñ der alte ses-
 zetsich/ des kleid war schnee-
 weiß/ vñ dz haar auf seinem
 haubt wie reine wolle / sein

10 Stul war eitel feuerkams-
 men/ vñd desselbigen Adler
 11 brannten mit feuer. Vñd
 von demselbigen gieng auß
 ein langer feuriger straal.
 tausendmal tausend diene-
 ten im/ vñd zehen hundert
 mal tausend stundt für im/
 dz Gericht ward gehalten/
 vñ die Bücher wurden auf-
 12 gecthan. Ich sahe zu / vñ der
 große Rade willen / so das
 Horn redet/ ich sahe zu bis
 dz thier getödtet ward / vñ
 sein leib vmbtam/ vñd
 13 12 feuer geworffen ward. Vñd
 der ander thier gewalt auch
 auß war. Denn es war/ hundert
 zeit vñ stunde bestimmet/ wie
 lang ein jegliches wert sol-
 14 te. Ich sahe in diesem Gesich-
 te des nachts/ vñ sihe / es
 kam einer in des Himmels
 wolden/ wie eins menschen
 Sohn/ bis zu dem Altar/ vñ
 ward für denselbigen ge-
 15 14 bracht. Der gab im Gewalt/
 Ehre vñ Reich/ das im alle
 Völcker/ leute vñ Zungen
 dienen solten/ seine gewalt
 ist ewig/ die nicht verachtet/
 vñd sein Königreich hat
 15 kein ende. Ich Daniel ent-
 sagte mich dafür vñd solch
 16 16 Gesicht erschröckte mich. Vñd
 ich gieng zu der einem die
 da stund/ vñd bat in/ daß
 er mir von dem allen ge-
 wissen bericht gebe. Vñd er
 redet mit mir / vñd zeiget
 17 17 mir/ was es bedeuet: Die
 vier große thier / sind vier
 Reich/ so auf Erden kommen
 18 18 werde. Aber die heilige des
 Höchsten werden das Reich
 einnehmen/ vñ werden im
 19 19 mer vñ ewiglich bestehn. Dar-
 nach hette ich fern gemußt
 gemessen

Gemessen berichet von dem
 wider die Thier / welches gar
 anderswar denn die andern
 alle / sehr greulich / das eis-
 ferne Bähne. vnd echerne
 Klauen hatte / das vmb sich
 kraw / vnd zumalmet / vnd
 das übrige mit seinen Büsse
 zutratt. Vnd von den zehent
 Hörnern auff seine Haupt.
 Vnd von dem andern / das
 herfür brach / für welchem
 dreyackfelen / vnd von dem
 selbigen horn / das Klugen
 hatte vnd ein Maul / das
 grosteding redet / vñgrößer
 war denn die nehen ihm
 waren. Vnd ich sahe dassel.
 21 bige Horn streitten wider
 die Heiligen / vnd behielt
 den Sieg wider sie. Bis der
 22 Alte kam / vnd Gerichdt hielt
 für die Heiligen des Höch-
 sten vnd die zeit kam / daß
 die Heiligen das Reich ein-
 namen. Er sprach also: Das
 23 vierde Reich auff Erden
 sein welches wird mächtiger
 sein denn alle Reiches wird
 alle land fressen / zutretten
 vnd zumalmen. Die zehen
 24 Hörner bedeuten zehē Kön-
 ige / so auß demselbigen
 Reich entstehn werdt. Nach
 demselbigen aber wirdt ein
 ander außkommen / der wirdt
 mächtiger sein denn der
 vorigen keiner / vnd wirdt
 drey Könige demütigen.
 Er wird den Höchsten 18.
 25 stern / vnd die Heiligen des
 Höchsten verfürren / vnd
 wirdt sich vnter stehen / Zeit
 vnd Geses zu endern. Sie
 werden aber in seine Hand
 gegeben werden / eine zeit
 26 villiche zeit / vñ eins hal-

26 be zeit. Darnach wird das
 Gerichdt gehalten werden /
 Da wirdt denn seine ge-
 walt weggenommen werdt /
 daß er zu grund vertilget
 27 vñnd vmbbracht werde. A-
 ber das Reich / Gewalt vñnd
 Macht / vnter dem gangen
 Himmel / wirdt dem heiligē
 Volck des Höchsten gegeben
 werden / des Reich emig ist /
 vnd alle gewalt wirdt ihm
 28 dienen vñnd gehorchen. Das
 war der rede ende. Aber ich
 Daniel ward sehr beübe
 in meinen gedanden / vnd
 meine gesalt verstell / Doch
 behielt ich die rede in mei-
 nem herzen.

CAP. VIII. Verblämte
 weiffagung von den Meden,
 Persen, Alexandroem groß-
 ten vñ Antiocho.

1 I Dritten jar deß Königs
 Irchs des Königs Bel-
 sazer / erschein mir Daniel
 ein Gesicht / nach dem so
 mir am ersten erschiene
 2 war. Ich war aber / da ich
 solche Gesichte sahe / zu
 Sulos Susan im lande
 3 kam am Wasser Flai. Ich
 hub meine auff / vñnd sahe
 vñnd sehe / ein Wider stand
 für dem Wasser / der hat-
 te zwey hohe Hörner / doch
 ein höher denn dz ander / vñ
 das höher wuchs am lezt.
 4 Ich sahe / daß der Wider-
 mit den Hörnern / stieß ge-
 gen Abend / gegen Mitters-
 nacht / vñ gegen Mittag / vñ
 kein Thier kontd für im be-
 stehen / noch von seiner hand
 errettet werden / sondern
 er thet was er wolt / vñnd
 ward groß. Vnd in dem ich
 5 dr auß merckt / Dize so kont
 ein.